

18. Landesbegegnung **Schulen Musizieren**



Hannover 26. – 28. September 2018

Teilnehmerensembles für SCHULEN MUSIZIEREN 2018 gesucht!

Wir suchen Schulensembles aus ganz Niedersachsen für das Festival SCHULEN MUSIZIEREN vom 26.-28. September in der Landeshauptstadt Hannover. Ausdrücklich sind alle Gruppen musizierender SchülerInnen in konventionellen und originellen Besetzungen aufgerufen, sich zu bewerben. Wir öffnen uns bewusst allen Schulformen und ebenso sind unterschiedliche Altersstufen möglich. SCHULEN MUSIZIEREN betont den Begegnungscharakter und will kein Wettbewerb sein.

Die Teilnahme ist sowohl an einem als auch an allen drei Tagen möglich. Bereits bestehende oder angebaute Musik-Ensemble-Partnerschaften zwischen einer Gastschule und einer Gastgeber Schule in Hannover sind möglich und explizit erwünscht.

Angebot:

- + Workshops für die Ensembles mit externen GastdozentInnen
- + Konzerte in Schulen und Konzertsälen
- + Begegnung und Erfahrungsaustausch für musizierende SchülerInnen und ihre EnsembleleiterInnen
- + Möglichkeit der Fortbildung für Ensembleleiter auf dem BMU-Bundeskongress direkt im Anschluss an die Landesbegegnung

Überblick: Jedes teilnehmende Ensemble bekommt ein Partnerensemble einer Gastschule aus Hannover. Die Anreise erfolgt in Eigenregie am Mittwochvormittag zur Gastgeber Schule, nachmittags oder abends hat jede Gastschule einen Auftritt mit ihrem eigenen Repertoire (Konzerte auf einer Open-Air-Bühne am Bahnhof und in der HMTM Hannover). Gastgeber Schulen sind bei Transporten und Instrumentenleihen behilflich, bieten Verpflegung im Rahmen der schulischen Möglichkeiten an (z. B. Mensa) sowie besorgen ggf. Übernachtungsmöglichkeiten (in Gastfamilien oder in Turnhallen). Der Donnerstag ist für gemeinsame Workshops in den Schulen oder im HCC Hannover (Kongresszentrum) reserviert, deren Ergebnisse im Anschluss in Präsentationskonzerten vorgestellt werden. Nach Möglichkeit gibt es weitere Begegnungskonzerte in den Schulen. Schließlich eröffnen teilnehmende Ensembles der Landesbegegnung den BMU-Bundeskongress mit einer Auftragskomposition „Am Puls der Gravitationswellen“ (versch. Komponisten angefragt).

Der BMU-Niedersachsen stellt Verpflegungsangebote bei den gemeinsamen Veranstaltungen und übernimmt in Zusammenarbeit mit dem Bundes-BMU die Kosten für die Workshop-DozentInnen. Eines der teilnehmenden Ensembles wird der BMU-Niedersachsen zur Teilnahme an der Bundesbegegnung 2019 für Schul-Musik-Ensembles im Saarland nominieren.

Wir freuen uns darauf, Ihre Schule als Partner von *Schulen Musizieren 2018* zu gewinnen. Die Bekanntgabe der teilnehmenden Ensembles erfolgt im Juni 2018. Bei Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Ihr/Euer Team von *Schulen Musizieren Niedersachsen*

Julienne Eisenberg, Friedrich Kampe, Peter Malangré

Mehr Informationen und Kontakt: Julienne Eisenberg, julienne.eisenberg@gmx.de oder 0511 21 597 21
Anmeldebogen s. nächste Seite.

Anmeldung: bis zum 16.05.2018 mit folgenden Informationen zum Ensemble bei Julienne Eisenberg unter julienne.eisenberg@bmu-musik.de oder 0511 210597021

Anmeldung Schulen Musizieren 2018 in Hannover

Ensemble-Name und Ensemble-Art (Chor, Instrumentalensemble etc.)	
Name der Schule und ggf. Schulform	
Stadt	
EnsembleleiterIn mit Kontaktdaten (Mail und Telefon)	
ungefähre Anzahl der SchülerInnen im Ensemble	
Alter der SchülerInnen	
Informationen zum Ensemble (z. B. Repertoire, Stil, Besetzung)	
Ergänzungen	<i>Optional</i>

Über Schulen Musizieren

Landesbegegnung (BMU-Niedersachsen) und Bundeskongress Musikunterricht (BMU bundesweit)

In der Tradition der bisherigen Schulen-Musizieren-Landesbegegnungen wird auch im Jahr 2018 wieder ein Treffen verschiedener musizierender Schulensembles in Niedersachsen stattfinden. Verantwortlich für die Planung und Durchführung dieser Musikbegegnung mit ca. 400 aktiv teilnehmenden Schülerinnen und Schülern verschiedener Schulformen ist der BMU-Landesverband Niedersachsen.

Erstmals findet eine *Landesbegegnung Schulen Musizieren* mit der Zielgruppe SchülerInnen-Ensembles mit ihren LehrerInnen unmittelbar vor dem Bundeskongress statt, der sich als Fortbildungsveranstaltung für Musiklehrkräfte versteht.

Vorteile dieser Anbindung:

- + Nutzung der vom BMU angemieteten Räume des Hannover Congress Centrum (HCC).
- + bessere Fortbildungsmöglichkeiten für die LeiterInnen der Ensembles
- + Ladung von international renommierten DozentInnen für die Ensemble-Workshops, die wegen des Bundeskongress' in Hannover arbeiten
- + Die niedersächsische Schul-Ensemble-Szene präsentiert sich auf dem Bundeskongress und bereichert dessen Programm

Grundsätzliches zur Landesbegegnung

Die Landesbegegnung *Schulen Musizieren 2018* betont den Begegnungscharakter und will bewusst kein Wettbewerb sein. Das Treffen der Musikensembles niedersächsischer Schulen hat eine lange Tradition, die durch den Bundesverband der Schulmusiker in den 1980er Jahren begonnen wurde. Der Austausch der Ensembles mit den gastgebenden Schulen sowie die Konzerte in den Austragungsorten bilden große Publikumsattraktionen. Gäste und gastgebende Schulen profitieren vom Erfahrungsschatz des anderen. Das gemeinsame Musizieren in Workshops sowie die Präsentation der Workshop-Ergebnisse kann zu neuen Entwicklungen und Lernprozessen führen.

Ziele und Nachhaltigkeit des Projekts

Die Landesbegegnung *Schulen Musizieren 2018* bietet pädagogische Impulse für die Musik an den unterschiedlichen Schulformen in Niedersachsen. Sowohl die **Bereicherung des Repertoires** der Ensembles (Hören anderer Ensembles, neue Stück-Erarbeitung in Workshops) als auch die neuen Erfahrungen in Ensemble-Leitung (**Ensemble-Leiter-Coaching**) wirken nachhaltig. Überdies sind die Konzerte eine hervorragende Präsentationsmöglichkeit der heimischen, aber auch der Workshop-Probenarbeit vor Ort. Auf diese Weise erhält die zukünftige Ensemblearbeit an der Schule nachhaltige Impulse und die Ensembleleiter können Zuhause auf einem erhöhten Kompetenzniveau anknüpfen.

Schließlich heben Ensemble-Fahrten die Motivation der SchülerInnen langfristig: Die Schüler empfinden die Teilnahme als eine Unterbrechung des Alltags, die sie sehr gerne wahrnehmen. So werden neben den musikalischen Zielen sowohl der **Zusammenhalt im Ensemble** gefestigt als auch die SchülerInnen in ihrer **Persönlichkeit** gestärkt.

Teilnehmende Ensembles der Landesbegegnung Schulen Musizieren

In einer landesweiten, offenen Ausschreibung werden **zehn Ensembles verschiedener Schulformen** gesucht. Kriterien zur Auswahl der Ensembles sind die Berücksichtigung möglichst aller Regionen in Niedersachsen und die Berücksichtigung verschiedener Altersstufen, Schulformen und Ensemble-Arten (z. B. Chöre, Bläserklassen, Sinfonieorchester, Improvisations-Gruppen u.a.). Wie auch beim letzten Mal ist es dem Organisationsteam ein besonderes Anliegen, auch inklusiv arbeitenden Ensembles oder Ensembles von Förderschulen die Teilnahme zu ermöglichen.

Mindestens ein niedersächsisches Ensemble wird vom Vorstand des BMU-Niedersachsen zur Bundesbegegnung *Schulen Musizieren 2019* im Saarland weitergeleitet.

Zusätzlich zu den zehn Gastensembles werden in Hannover **zehn Partnerensembles gesucht, die als Gastgeber** für die weiter anreisenden Ensembles fungieren und als lokale Ansprechpartner agieren. Ein beim letzten Mal eher zufällig zustande gekommene Ensemble-Austausch zwischen Gast- und Gastgeberensembles (weiterführende Zusammenarbeit mit gemeinsamem Programm, konkrete Zusammenarbeit der regulären Ensemble-Leiter) wird diesmal in der Ausschreibung offiziell angeregt.

Programmplanung Landesbegegnung Schulen Musizieren

Die *Landesbegegnung Schulen Musizieren* wird an drei Tagen stattfinden. Neben der Teilnahme an allen drei Tagen wird es auch möglich sein, nur an einem Tag teilzunehmen, um z. B. für Grundschul-Ensembles oder Ensembles von Förderschulen die Teilnahme zu erleichtern. Die derzeitige Programmplanung sieht deshalb aus wie folgt:

Mittwoch, 26.09.2018 – Schulen Musizieren Kerntag

Morgens: Anreise
Vormittags: Die Gastensembles treffen sich mit ihren Gastgebern in deren Schulen, Kennenlernen, gemeinsames Mittagessen, Probenzeit, ggf. gemeinsame Probe
Nachmittags: Zentrale Eröffnung der Landesbegegnung am Hauptbahnhof Hannover, im Anschluss Konzerte auf zwei Bühnen in der Innenstadt
Abends: Konzert in der Musikhochschule, Rückreise der Eintages-TeilnehmerInnen
Alle Ensembles haben an diesem Tag Gelegenheit, ihr Zuhause vorbereitetes Programm auf einem der Konzerte zu präsentieren.

Donnerstag, 27.09.2018

vormittags: sechs Workshops bei renommierten DozentInnen, an denen mehrere Gast- und Gastgeber-Ensembles teilnehmen; Erarbeitung eines gemeinsamen Programms, Arbeitsergebnisse werden im Rahmen von Mittagskonzerten auf dem Bundeskongress oder in den gastgebenden Schulen vorgestellt
13.00 Offizielle Eröffnung des Bundeskongresses im HCC mit einer Auftragskomposition zum Thema des Bundeskongresses durch Teilnehmer-Ensembles der Landesbegegnung
nachmittags für Ensembleleiter Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des *Bundeskongress Musikunterricht* möglich

Freitag, 28.09.2018

Big-Band-Coaching für Ensemble-Leiter mit der Big Band der Käthe-Kollwitz-Schule Hannover für Ensembleleiter Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des *Bundeskongress Musikunterricht* möglich

Sonstiges

In einem vierfarbig gedruckten ausführlichen Programmheft werden alle Ensembles und die WorkshopleiterInnen vorgestellt.